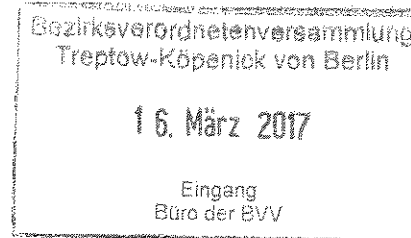


Bezirksverordnetenversammlung
Vorsteher
Herrn Groos



Kleine Anfrage Nr. KA VIII/0105
des Bezirksverordneten Herrn Alexander Bertram vom 01.03.2017
Dokumentenprüfgeräte in Treptow-Köpenick

1.

Nutzt der Bezirk Treptow-Köpenick derzeit technische Geräte zur Verifizierung von Ausweisdokumenten (Dokumentenprüfgeräte) und, wenn nein, beabsichtigt der Bezirk die Anschaffung von Dokumentenprüfgeräten zur Verifizierung von Ausweisdokumenten?

2.

Teilt das Bezirksamt die Auffassung, dass die Anschaffung und Nutzung von Dokumentenprüfgeräten geeignet ist, Mehrfachidentitäten aufzudecken und damit den mehrfachen Bezug von Sozialleistungen und anderen Straftaten zu verhindern?

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1.

Der Bezirk Treptow-Köpenick nutzt bisher keine Dokumentenprüfgeräte. Das Amt für Bürgerdienste hat für alle Dienstkräfte der Fachbereiche Bürgerämter und Standesamt je ein Dokumentenprüfgerät vormerken lassen. Insgesamt wurden 54 Geräte bestellt.

Zu 2.

Das Erkennen von gefälschten Dokumenten verhindert die Eingabe falscher Identitäten in die Personenstands- und Melderegister und die Ausstellung entsprechend unrichtiger Urkunden und Bescheinigungen, welche die Grundlage für die missbräuchliche Inanspruchnahme von Transfergeldern bilden.

Aus bezirklicher Sicht kann hier der Einsatz von Dokumentenprüfgeräten hilfreich sein, wenn

- ein flächendeckender Einsatz zur Prüfung aller vorliegender Dokumente erfolgt (Gleichheitsprinzip)
- die eingesetzte Software fehlerfrei arbeitet und ständig aktualisiert wird
- regelmäßige Schulungen der Dienstkräfte im Umgang mit der Software erfolgen

Kostenausweisung auf Grundlage Rundschreiben von SenFin "Gebührenerhebung nach dem Gesetz über Gebühren und Beiträge - Kosten des Verwaltungsaufwandes" vom 08. Februar 2016:

Zur Erstellung der Antwort auf die Kleine Anfrage hat ein Beamter des Gehobenen Dienstes eine Arbeitsstunde (entspricht 55,96 €) aufgewendet – damit entstanden in der zuständigen Fachabteilung 55,96 €. Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von 27,21 €, so dass sich Gesamtkosten in Höhe von 83,17 € ergeben.



Oliver Igel